

# NOTIZ EN BLOC

LANDESVEREINIGUNG  
KULTURELLE JUGENDBILDUNG  
BADEN-WÜRTTEMBERG



März/April 2025

## LKJ AKTUELL

### Liebe Leser\*innen,

wir waren einer der Verbände, der bei der Vorbereitung des Entwurfs zum Kinder- und Jugendhilfegesetz für Baden-Württemberg (LKJH) eingebunden wurde. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Die Änderungen des LKJH zu den Themen Inklusion, Jugendschutz und die Stärkung der Beteiligungsmöglichkeiten von jungen Menschen, begrüßen wir.

Leider sind (noch) nicht alle Punkte, die in der Anhörung der Verbände diskutiert wurden, im neuen Gesetzesentwurf zu finden. Insbesondere die Digitalisierung und ihre Anforderungen für die Kinder- und Jugendarbeit wurde immer wieder angesprochen.

Angebote der Kinder- und Jugendhilfe müssen den digitalen Raum immer mitdenken, denn das ist die Lebenswelt der jungen Menschen im Land. Auch das Gesetz müsste klarmachen: „Angebote der Kinder- und Jugendhilfe finden analog und digital statt.“ Wir sind der Meinung, dass digital ausgestaltete Angebote selbstverständlicher Teil der Kinder- und Jugendarbeit sind.

Damit das gelingt, unterstützen und fördern wir mit unserem Projekt „jugend@bw“ stark den Auf- und Ausbau der digitalen und hybriden Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.

Ihre LKJ Baden-Württemberg

### Fachtag Ganztag und kulturelle Bildung

Die LKJ Baden-Württemberg veranstaltet am 7. Mai 2025 im Hospitalhof in Stuttgart den Fachtag „Ganztag: Kulturelle Bildung inklusive“ zur Umsetzung des Gesetzes auf Ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter (GaFöG) unter Einbeziehung der kulturellen Bildung in Baden-Württemberg.

Im Fokus stehen spannende Inputs, interaktive Workshops und die Gelegenheit, sich mit anderen Akteur\*innen der kulturellen Bildung und der ganztägigen Bildung zu vernetzen. Gemeinsam soll die Qualität und Zugänglichkeit der ganztägigen Bildung in Baden-Württemberg weiterentwickelt werden.

Der Fachtag wird von der Karl Schlecht Stiftung und dem Kultusministerium gefördert. Kooperationspartner ist die Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Baden-Württemberg.

Anmeldeschluss. 31. März 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### Medienprojekte Medienkompetenz stärken

Die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) fördert auch 2025 wieder verschiedene Medienprojekte der LKJ an Schulen und jugend(kulturellen) Einrichtungen. Bei „Radio im Klassenzimmer“ werden die Jugendlichen zu einer Redaktion und erstellen Radiobeiträge, die anschlie-

ßend bei bigFM gesendet werden. Auch wird im Herbst 2025 der SchülerRadio-Tag sein 20-jähriges Jubiläum feiern.

Bei „ImPerfect“ erstellen und bearbeiten Jugendliche Bilder für eine fiktive App und nähern sich so dem Thema Selbstdarstellung im Internet.

Rund um Making, Technik und Kunst geht es bei „MakerBox“: Kinder experimentieren, erfinden und bauen ihre eigene Kunstmaschine. Bei dem Projekt „YourStory“ produzieren Jugendliche Erklärvideos (Tutorials) zu Themen, für die sie sich selbst begeistern.

Im Projekt „Echt Fake, ich schwör!“ setzen sich die Jugendlichen aktiv mit den Themen Fake News und Verschwörungsmethoden auseinander. Sie produzieren selbst Verschwörungsgeschichten, die dann von den Mitschüler\*innen entlarvt werden.

Mehr Informationen [hier](#)

### KulturStarter Kulturprojekte an Schulen umgesetzt

Im Herbst 2024 absolvierten 150 Jugendliche aus ganz Baden-Württemberg die Ausbildung „KulturStarter – Schülermentoren Kulturelle Jugendbildung“. In den letzten Monaten haben die Jugendlichen ihre auf dem Seminar entwickelten Projektideen nun umgesetzt:

So wurden Wettbewerbe ausgeschrieben, AGs zu Themen wie Social Media gegründet und zahlreiche Schulen mit Kunst verschönert. Im März und April finden die Abschlusstage der KulturStarter statt. Zunächst präsentieren die Ju-

gendlichen sich gegenseitig, wie sie ihre Projekte umgesetzt haben. Anschließend erleben sie kreative Workshops im Kulturfenster Heidelberg, schauen hinter die Kulissen des Theaters Freiburg oder werden aktiv in einem theaterpädagogischen Workshop am Jungen Ensemble Stuttgart. Als krönenden Abschluss erhalten sie ihr Zertifikat.

Das Programm „KulturStarter“ wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Für Freiwillige Bildungsangebote**

Jedes Jahr stellt die LKJ für die Freiwilligen ein umfangreiches Bildungsangebot zusammen. Die Freiwilligen aus dem aktuellen Jahrgang 2024/25 können aus insgesamt dreizehn Angeboten zu den Themen Berufsorientierung, Achtsamkeit und psychisches Wohlergehen, Feminismus, internationale Freiwilligendienste, Architektur, künstliche Intelligenz und kreative Arbeit wählen.

Im März 2025 findet der Bildungstag „kreativ entspannt – entspannt kreativ“ statt. An diesem Bildungstag geht es darum die vielen Gedanken, den vollen Kopf, die lange To-do Liste, die Zeit am Handy zu reflektieren und mal wieder abzuschalten. Es wird eine Mischung aus entspannenden Kreativtechniken und Coaching-Impulsen angeboten. Ziel ist es, ein Bewusstsein darüber zu erlangen, was hilft zu entspannen und abzuschalten.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Für Einsatzstellen Fortbildungsangebote**

Auch für die Ansprechpersonen in den Einsatzstellen gibt es in jedem Jahrgang ein umfangreiches Fortbildungsangebot, wie beispielsweise: „Psychisch Fit im Freiwilligendienst“, „Jugendwohlschutz bei der Begleitung von Freiwilligen“ oder „Werkstatt Zertifikate“.

In der Fortbildung „Psychisch Fit im Freiwilligendienst“ geht es darum, Unterstützung zu bieten und zu klären, welche Vorgehensweise bei Freiwilligen in psychischen Krisen möglich sind. In der Fortbildung „Jugendwohlschutz bei der

Begleitung von Freiwilligen wird die Zusammenarbeit mit den Freiwilligen sowie mögliche Abhängigkeiten und Machtverhältnisse, die innerhalb einer Institution bestehen können, thematisiert.

Ein zentrales Element des Freiwilligendienstjahres ist das Zertifikat. Ziel der „Werkstatt Zertifikat“ ist es, das Zertifikat als Chance zu begreifen und Strategien sowie Werkzeuge an die Hand zu bekommen, um den Umgang mit der Erstellung der Zertifikate künftig zu erleichtern.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Jahrgang 2025/26 Bewerbung als Einsatzstelle**

Kulturinstitutionen, die jungen Menschen einen Freiwilligendienst ermöglichen möchten, können sich als Einsatzstelle bewerben.

Die Einsatzstellen im Freiwilligendienst Kultur und Bildung ermöglichen das Engagement junger Menschen, betreiben aktive Nachwuchsarbeit und stärken soziale und kreative Kompetenzen. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur lebendigen kulturellen und sozialen Vielfalt.

Mehr Informationen [hier](#)

### **FSJ Kultur Gastfamilien gesucht!**

Aktuell machen zwei Freiwillige aus Südafrika ihr FSJ Kultur in Stuttgart. Sie sind in ihren Gastfamilien gut angekommen und fühlen sich dort sehr wohl. Für den Jahrgang 2025/26 ist die LKJ wieder auf der Suche nach einer neuen Gastfamilie, die ab September 2025 eine\*n Freiwillige\*n unterbringen kann.

Die LKJ begleitet die Gastfamilien vor, während und nach dem Aufenthalt der Freiwilligen und unterstützt daneben mit einer monatlichen Unterkunfts-/Verpflegungspauschale. Sie haben Fragen oder wir haben Ihr Interesse als Gastfamilie geweckt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Team FSJ Kultur und Bildung auf:

E-Mail: [fsjkultur@lkjbw.de](mailto:fsjkultur@lkjbw.de) /  
Telefon 0711-95802830

Mehr Informationen [hier](#)

### **Deluxe**

#### **Lange Nacht der Jugendkultur**

Am 12. Juli 2025 ist es wieder soweit – ganz Baden-Württemberg feiert die Deluxe – Lange Nacht der Jugendkultur! Diese Nacht gehört den kreativen Ideen und Projekten der Jugend. Egal, ob groß oder klein – alles, was mit Jugendkultur zu tun hat, ist willkommen: Theater, Tanz, Musik, Kunst & Streetart, Gaming, Upcycling, Garagenbands, Cosplay... Deluxe wächst an teilnehmenden Veranstaltungen und Vielfalt. 2024 fanden 60 Veranstaltungen an 36 Orten statt.

Auch in diesem Jahr sollen die kulturellen Aktivitäten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Land sichtbar gemacht und gebündelt werden. Die Aktiven vor Ort erhalten bei Bedarf Unterstützung von der LKJ. Es können auch Fördergelder beantragt werden. Jetzt Veranstaltung anmelden und mitmachen!

Mehr Informationen [hier](#)

### **Kurswechsel Kultur Abschluss und Neustart!**

Die öffentliche Abschlussfeier der ersten Runde findet am 3. Juni 2025 von 14:00-20:00 Uhr im Hospitalhof in Stuttgart statt. Auf dem Programm stehen eine Podiumsdiskussion, moderiert von Kübra Sekin, Einblicke in die Praxis sowie Gesprächsrunden mit Kulturpolitiker\*innen zum Stand der Inklusion in der Kultur in Baden-Württemberg. Die Anmeldung startet in Kürze.

Das Programm „Kurswechsel Kultur – Netzwerk. Richtung. Inklusion.“ hilft Kultureinrichtungen in Baden-Württemberg dabei, inklusiver zu werden. „Inklusiv“ bedeutet hier, dass Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt an den Angeboten der Kultureinrichtungen teilhaben können. Zum Beispiel auf einer Bühne, im Publikum, oder als Mitarbeiter\*in.

Für die zweite Runde können sich wieder Kultureinrichtungen aus Baden-Württemberg bewerben, die inklusive Teilhabe voranbringen möchten.

Kurswechsel Kultur ist ein Kooperationsprogramm der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-

Württemberg und dem Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg (ZfKT).

Bewerbungsschluss: 30. Juni 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **jugend@bw Digitalisierung gestalten**

Im Frühjahr bietet jugend@bw – Projektbüro digitale Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit folgende Fortbildungen an: 12.4. in Weingarten „Instagram, TikTok und Co: Social Media verstehen und Jugendliche erreichen“ und 12.5. in Stuttgart „Digitale Resilienz stärken – Praxisnahe Strategien für Fachkräfte“. Für eine eigenständige Weiterentwicklung des digitalen Arbeitens können sich Fachkräfte auf der Selbstlernplattform von jugend@bw informieren. Für Einrichtungen, die sich auf den Weg zu mehr Digitalität in der Jugend(sozial)arbeit machen möchten, bietet jugend@bw kostenlose Beratungstermine an.

jugend@bw - Projektbüro Digitale Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Was bin ich? Kreative Berufsorientierung**

Mit „Was bin ich?“ – Orientierung zur Berufswahl mit kreativen Mitteln ermöglicht die LKJ Jugendlichen in einer 5-tägigen Projektwoche eine kreative Auseinandersetzung mit ihren Talenten und Interessen, im Hinblick auf die persönliche Berufswahl. Das Projekt wird zusammen mit Einrichtungen und Akteur\*innen der Kinder- und Jugendarbeit sowie der kulturellen Jugendbildung entwickelt und umgesetzt.

Interessierte Jugendliche bis einschließlich 26 Jahre können sich anmelden: Pfingstferien: 16.-20.06.2025 in Freudenstadt und Herbstferien: 27.-31.10.2025 in Heidelberg.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Kinder & Kultur Neue Ausschreibung**

Seit 2017 führt die LKJ Baden-Württemberg im Auftrag der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg die Weiterbildung zum\* zur „Koordinator\*in Kinder & Kultur“ im Rahmen des Programms „Kinder & Kultur“ der Stiftung Kinderland in Kooperation mit dem Deutschen Kinderhilfswerk durch.

Die Teilnehmenden werden befähigt, kulturelle Bildungsangebote für Kinder von 6 bis 10 Jahren zu entwickeln und anschließend mit Partner\*innen vor Ort in den Kommunen umzusetzen. Für die Finanzierung der Projekte steht ein gemeinsamer Fonds der Kooperationspartner zur Verfügung. Aktuell stehen wieder Plätze für diese kostenfreie Fortbildung ab Juli zur Verfügung. Die Anmeldeunterlagen sowie weitere Infos zum Programm gibt es unter:

Mehr Informationen [hier](#)

### **Fachveranstaltung Barcamp Kinderbeteiligung**

Unter dem Motto „Kinder haben ein Recht auf Mitbestimmung – machen wir ihre Stimmen hörbar!“ lädt die Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg am 3. April 2025 zu einer Barcamp-Veranstaltung in Stuttgart ein.

Folgende Fragen werden diskutiert: Wie können wir sicherstellen, dass Kinder ernst genommen werden und aktiv mitgestalten können? Welche Wege gibt es, Kinderbeteiligung nachhaltig und wirkungsvoll umzusetzen?

Ein besonderes Highlight des Tages ist der Vortrag von Dr. Stefanie Lindow (Universität Erfurt) mit dem Titel: „Kinderentscheidungen – Über die Entwicklung von Entscheidungskompetenz“.

Ziel ist es, ein besseres Verständnis davon zu erhalten, wie Kinder Entscheidungen treffen, das Verhalten von Kindern zu verstehen und sie zu unterstützen. Es gibt ebenfalls die Möglichkeit, in offenen Barcamp-Sessions eigene Fragen und Ideen einzubringen.

Im Austausch mit anderen Teilnehmenden werden gemeinsam Lösungen ent-

wickelt und neue Impulse für die Praxis gesetzt.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Aus den Mitgliedsverbänden**

#### **Stimmpotential Wahrnehmung und Entfaltung**

Am 31. März 2025 bietet der Workshop „Die Kraft der Stimme“ im Haus der Jugend in Heidelberg eine spannende Möglichkeit, das volle Potential seiner Stimme zu entdecken. Der Workshop hilft, die eigene Stimme gezielt einzusetzen, um auch vor größeren Gruppen überzeugend zu sprechen. Anmeldeschluss: 25. März 2025

Mehr Informationen [hier](#)

#### **Popcorn Theaterstück**

Ab April 2025 entführt das Theaterstück „Popcorn oder Julia-Sofias einsame Explosionen“ im Theater im Marienbad in Freiburg auf eine Reise durch die Höhen und Tiefen des Alleinseins.

Julia-Sofia nimmt seine Zuschauer\*innen mit auf eine humorvolle und tiefgründige Erkundung der Frage, was es bedeutet, mit sich selbst im Einklang zu sein. Zwischen Las Vegas und Cyberspace sucht sie nach Antworten auf die großen Fragen des Lebens und kämpft gegen gesellschaftliche Normen und Selbstzweifel. Ein Stück, das dazu einlädt, sich selbst und andere aus neuen Perspektiven zu betrachten.

Mehr Informationen [hier](#)

#### **Impro-Crashkurs Improvisationstheater**

Am 2. April und 4. Juni 2025 (jeweils von 19 bis 21 Uhr) haben Teilnehmende die Möglichkeit, die ersten Grundlagen des Improtheaters zu erlernen – ganz ohne Vorkenntnisse.

Die Teilnehmenden tauchen ein in die Welt der Spontaneität, Kreativität und Teamarbeit. Sie lernen, wie befreiend „positives Scheitern“ sein kann, erleben AHA-Momente und genießen ein humor-

volles Training mit überraschenden Wendungen. Der Workshop findet im TheaterPädagogikZentrum BW in Reutlingen statt und ist eine Kooperation mit dem Institut für Improvisationstheater.

Mehr Informationen [hier](#)

### Ein Fest Theatercamp 2025

Vom 11. bis 13. April 2025 findet im Rahmen der Theaterstage am See 2025 das Theatercamp der Theaterjugend Baden-Württemberg des Landesverbands Baden-Württemberg in Friedrichshafen statt.

Dieses Wochenende bietet eine großartige Gelegenheit, sich mit anderen jungen Theaterbegeisterten zu vernetzen, gemeinsam Theateraufführungen zu erleben und einen intensiven Austausch zu genießen. Lust auf einen ersten Eindruck? Das Aftermovie des letzten Theatercamps 2024 gibt es auf dem Instagram-Kanal des LABW: @amateurtheater\_bw/

Mehr Informationen [hier](#)

### Am Rand Jugendkunstpreis

Seit 1998 schreiben das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und der Landesverband der Kunstschulen jährlich den Baden-Württembergischen Jugendkunstpreis aus.

Der Wettbewerb findet jedes Jahr große Beteiligung und Resonanz, je nach Ausschreibungsthema beteiligen sich bis zu 500 Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren.

Das Motto des diesjährigen Jugendkunstpreises lautet „Am Rand“. Eine Fachjury trifft aus den Einreichungen eine Auswahl von 40 Kunstwerken, die in einer eigenen Ausstellung gezeigt werden. Insgesamt werden 16 Jugendliche als Preisträger\*innen ausgezeichnet: acht Preisträger\*innen fahren auf eine Kunstreise in eine Kulturmetropole und acht Preisträger\*innen besuchen einen künstlerischen Workshop in Schloss Rotenfels, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) in Gaggenau.

Einsendeschluss: 18. Mai 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### Veranstaltungen / Projekte

#### Nacht der Bibliotheken Wissen. Teilen. Entdecken.

Am 4. April 2025, findet die erste bundesweite Nacht der Bibliotheken statt. Unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ öffnen Bibliotheken aller Art – von kleinen und großen öffentlichen Bibliotheken bis hin zu Spezial- und wissenschaftlichen Bibliotheken – ihre Türen und laden dazu ein, die vielfältigen Angebote zu entdecken.

Mit Workshops, Veranstaltungen, Lesungen und Führungen soll auf die Bedeutung der Bibliotheken aufmerksam machen und die Menschen dazu einladen, diese neu zu erleben.

Mehr Informationen [hier](#)

#### Kultur vom Rande Inklusives Kulturfestival

In diesem Jahr findet das internationale, inklusive Kunst- und Kultur Festival KULTUR VOM RANDE vom 17. bis 25. Mai 2025 in Reutlingen statt.

Zusammen mit den verschiedenen Kulturakteur\*innen in der Stadt stellen die Lebenshilfe Reutlingen e.V. und BruderhausDiakonie ein spannendes Festival auf die Beine, gefördert von AKTION MENSCH.

Geplant sind Bühnenaufführungen sowie zahlreiche Mitmachaktionen auf den Straßen – von Tanz über kreative Workshops bis hin zu interaktiven Erlebnissen.

Mehr Informationen [hier](#)

#### Medienworkshop UN-Entwicklungsfinanzierung

Die Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V. (DGVN) und das Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ) laden sechs Nachwuchsjournalist\*innen zu einem Medienworkshop zur UN-Konferenz für Entwicklungsfinanzierung

in Sevilla vom 30. Juni bis 3. Juli 2025 und zur Hamburg Sustainability Conference am 2. und 3. Juni 2025 ein.

Gemeinsam werden Verhandlungsrunden, Pressekonferenzen, Vorträge und Fachgespräche besucht, es werden Interviews geführt und Portraits von Konferenzteilnehmenden erstellt. Daraus entstehen Berichte, Social-Media-Reportagen, Audiobeiträge und Videoclips.

Bewerbungsschluss: 23. März 2025

Mehr Informationen [hier](#)

#### NetKulaeR Netzwerktagung Kultur in ländlichen Räumen

Am 27. und 28. März 2025 trifft sich die Kulturbranche in Göttingen, um über gute Praxis im Bereich der Kulturförderung und -unterstützung zu diskutieren.

Die NetKulaeR Netzwerktagung 2025 bietet eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung von Beratungs-, Vernetzungs- und Förderstellen für Kultur in ländlichen Räumen.

Die Tagung fokussiert sich auf bereichsübergreifende Projekte und fördert die Zusammenarbeit zwischen Kultur, Politik, Wirtschaft und anderen gesellschaftlichen Bereichen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Sichtbarkeit regionaler Netzwerkestellen zu stärken und deren Beitrag zur kulturellen Vielfalt und Teilhabe zu fördern.

Mehr Informationen [hier](#)

#### #wirlebenmusikschulen Musikschulkongress 2025

Der Musikschulkongress 2025, der vom 9. bis 10. Mai 2025 in Dresden stattfindet, steht ganz im Zeichen der Musikschulen als lebendige Orte der Kreativität, Begegnung und Bildung.

Unter dem Motto „#wirlebenmusikschulen“ wird der Kongress ein breites Weiterbildungsprogramm bieten, das über 60 Arbeitsgruppen, Themenforen und Plenumsveranstaltungen umfasst. Anmeldefrist: 30. April 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag Kulturelle Bildung für Demokratie, Vielfalt und Teilhabe**

Vom 13. bis 15. Mai 2025 findet der 18. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag DJHT in Leipzig statt, unter dem Motto „Weil es ums Ganze geht: Demokratie durch Teilhabe verwirklichen!“.

Während der Fachmesse wird ein vielseitiges Programm aus Inputs, Diskussionen und Networking zu Demokratieförderung durch Teilhabe angeboten. Fachveranstaltungen beinhalten unter anderem Projektpräsentationen und Workshops zu Themen wie Kinderschutz in der kulturellen Bildung sowie europäische Jugendpolitik.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Bundeskongress Kulturelle Schulentwicklung**

Vom 22. bis 23. Mai 2025 findet in Bamberg der 5. Bundeskongress Kulturelle Schulentwicklung statt, der sich mit der Frage beschäftigt, wie eine von Kunst und Kultur geprägte Schulkultur dazu beitragen kann, Ganztagsangebote qualitativ zu gestalten.

Neben fachlichen Impulsen und Podiumsrunden wird auch die Rolle von Netzwerken und Fachkräften der kulturellen Bildung diskutiert, die dabei helfen können, Lernkulturen zu bereichern und Schulen zu entlasten. Eingeladen sind Schulleitungen, Lehrkräfte, Ganztagskoordinator\*innen, Künstler\*innen und viele weitere Akteur\*innen aus der Bildungs- und Kulturszene.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Landesfachtage Kulturelle Teilhabe Jugendbeteiligung Kunst und Kultur**

Am 17. und 18. November 2025 finden in Stuttgart die Landesfachtage Kulturelle Teilhabe statt, mit einem besonderen Fokus auf Jugendbeteiligung im Bereich Kunst und Kultur.

In Zeiten, in denen junge Menschen zwischen 17 und 24 Jahren oft wenig Gehör finden, setzt das Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg (ZfKT) auf ihre aktive Mitgestaltung. Die Veranstaltung beleuchtet, wie Kulturak-

teur\*innen jungen Menschen Räume eröffnen können und welche Vorteile es für Kultureinrichtungen hat, wenn Jugendliche Verantwortung übernehmen und mitgestalten.

Zur aktiven Mitwirkung sind junge Menschen ab 17 Jahren sowie Fachkräfte aus der Kunst- und Kulturarbeit eingeladen, das Programm mitzugestalten. Es werden Praxisbeispiele gesucht, die aufzeigen, wie junge Menschen in der Kunst- und Kulturszene Verantwortung tragen und ihre Interessen einbringen können. Zudem sind Lightning Talks und Workshops Teil des Programms. Für die Leiter\*innen von Workshops und Projektpräsentationen sind Teilnahme, Verpflegung sowie ein Honorar vorgesehen. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, sich aktiv in die kulturelle Gestaltung der Zukunft einzubringen.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Internet-ABC Seminare für Eltern und ihre Kinder**

Das Webangebot Internet-ABC der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) richtet sich an Pädagog\*innen, Eltern und Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren. Neben einem kindgerechten Lernumfeld für den ersten Einstieg in den Umgang mit dem Internet gibt es digitale Lernmaterialien für den Einsatz durch Lehrpersonal und Eltern.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Online-Seminar Selbstdatenschutz**

Egal ob in der Familie oder in der Schule - wir alle nutzen digitale Technologien und der verantwortungsvolle Umgang mit persönlichen Daten ist von größter Bedeutung.

Gemeinsam können Schulen und Eltern dazu beitragen, die Privatsphäre von Kindern zu schützen und sie für einen sicheren Umgang mit ihren Daten zu sensibilisieren. Das Online-Seminar „Selbstdatenschutz – so schützen Sie Ihre Daten“ der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) richtet sich an alle Interessierten, die mehr über den Umgang mit privaten

Informationen sowie Datenschutzpraktiken im Alltag wissen möchten.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Juleica Qualifizierung**

Wie leite ich eine Juleica-Schulung? Wie konzipiere ich sie? Zu diesen Fragen bietet die Akademie der Jugendarbeit auch 2025 wieder eine Qualifizierung, um eigene Jugendleiter\*innen gemäß den Juleica-Standards in Baden-Württemberg auszubilden.

Im Focus stehen Teamarbeit, Gruppendynamik und Kommunikation. Weiter werden Möglichkeiten der methodischen Umsetzung vorgestellt und ausprobiert sowie Grundkenntnisse zur Konzeptionierung eigener Juleica-Ausbildungen vermittelt.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Wettbewerbe / Finanzierung**

#### **Inklusion Menschen mit Behinderung**

Die Kämpgen-Stiftung folgt dem Leitgedanken der Inklusion. Oberstes Ziel ist es, die Lebensqualität von Menschen mit Behinderung zu verbessern. Dazu gehört die Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen und eine möglichst eigenständige Lebensführung.

Unterstützt werden Maßnahmen und Impulse aus den Bereichen „Bildung“/„Beruf“, „Mobilität“/„Barrierefreiheit“, „Gesundheit“, „Wohnen“, „Kultur“, „Sport“ und „Freizeit“. Nächster Stichtag: 31. März 2025

Mehr Informationen [hier](#)

#### **Kleinkunstpreis Auszeichnung für Bühnenkunst**

Der Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg ist eine bundesweit einmalige Auszeichnung, die erstmalig im Jahr 1986 mit dem Ziel der Förderung junger Künstler\*innen verliehen wurde. Seitdem wurden zahlreiche Projekte und Initiativen aus dem Bereich der Klein-

kunst in allen Sparten der Kleinkunst auf Länderebene gefördert.

Dieser Preis wird auch in diesem Jahr durch das Kunstministerium in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben, die auch gemeinsam die Preisgelder tragen.

Die Förderung der Kleinkunst ist dem Land Baden-Württemberg ein großes Anliegen, denn Bühnenkunst bereichert das Leben und gibt Impulse für neue Ideen. Bewerbungsschluss: 31. März 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Landmusikort 2025 Musik sichtbar machen**

Die Auszeichnung zum „Landmusikort des Jahres“ wird im Jahr 2025 erstmalig über den Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) ausgeschrieben.

Sie regt Kommunen und Gemeinden zu neuen Konzepten an, fördert innovative Projekte und befähigt lokale Leuchttürme mit ausstrahlendem Vorbildcharakter zur Sichtbarmachung und Vernetzung von Musikgeschehen. Kommunen aus dem ländlichen Bereich sind gemeinsam mit ihren kulturellen Einrichtungen, Vereinen und Ensembles eingeladen, sich um die Auszeichnung als Alleinstellungsmerkmal zu bewerben.

Einsendeschluss: 15. April 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Initiative Musik Förderung von Künstler\*innen**

Die Förderung von Künstler\*innen der Initiative Musik richtet sich an Solokünstler\*innen, Bands und Autor\*innen, die auf dem deutschen und internationalen Musikmarkt Fuß fassen wollen.

Mögliche Fördergegenstände sind Komposition und Konzeption, Produktion und Aufnahme, Tonträgerherstellung, Videos und Contentproduktion, Promotion und Marketing und Tour. Über die eingereichten Projektanträge wird von einer vielseitigen Jury von zwölf Künstler\*innen und Persönlichkeiten aus der Musikwirtschaft entschieden.

Die Ernennung der Jurymitglieder erfolgt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie die Gesellschafter der Initiative Musik. Bewerbungsfrist: 9. April 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Dieter Baacke Preis Herausragende Medienpädagogik**

Mit dem Dieter Baacke Preis zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur sowie das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beispielhafte Projekte der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit aus.

Ziel ist es, herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden zu würdigen und bekannt zu machen, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und ihre Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in sechs Kategorien vergeben, die mit jeweils 2.000 Euro dotiert sind.

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Beteiligungsprojekte Mit Mut in die Zukunft**

Ein Musikfestival organisieren, gemeinsam eine Brachfläche begrünen oder einen Jugendclub gründen – Kinder und Jugendliche wissen ganz genau, was sie brauchen und was sie begeistert.

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) fördert mit dem Programm „Mit Mut in die Zukunft!“ Beteiligungsprojekte von und für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Ziel ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihr Umfeld aktiv mitzugestalten und ihre eigenen Ideen umzusetzen. Anträge sind fortlaufend möglich. Gemeinsam mit Trägern vor Ort können Kinder und Jugendliche ihre Projektideen einreichen.

Mehr Informationen [hier](#)

### **BildungsChancen Potentiale entfalten**

BildungsChancen fördert nationale und internationale Bildungsvorhaben von freien gemeinnützigen Organisationen, von kommunalen und von staatlichen Trägern. Gefördert werden vorrangig Bildungsprojekte mit bis zu 20.000 Euro.

Die BildungsChancen gGmbH setzt mit ihrer Soziallotterie freiheit+ den Fokus gezielt auf die Förderung von Bildungsprojekten. Initiatoren von BildungsChancen sind der Stifterverband, die SOS-Kinderdörfer weltweit und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS). Mit den Förderprojekten soll Menschen ermöglicht werden, ihre individuellen Potenziale zu entfalten.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Viel vor! Gemeinsam aktiv für Inklusion**

Aktion Mensch unterstützt mit dem Förderangebot „Viel vor: gemeinsam aktiv für Inklusion“ inklusive Projekte in den Lebensbereichen „Bildung und Persönlichkeitsstärkung“ sowie „Freizeit“.

Für Projekte mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr können bis zu 10.000 Euro ganz ohne Eigenmittel beantragt werden. Inklusion bedeutet, eine vielfältige und offene Gesellschaft zu schaffen, in der jeder Mensch unabhängig von individuellen Unterschieden am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann. Die Aktion Mensch möchte mit der Förderung zusätzliche Gelegenheiten für inklusive Begegnungen schaffen.

Antragsschluss: 31. Januar 2026

Mehr Informationen [hier](#)

### **GamesTalente Digitale Kompetenzen fördern**

Das Projekt GamesTalente setzt sich aus einem bundesweiten Wettbewerb und einer einwöchigen Akademie zusammen. Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren haben die Möglichkeit, ihre Kreativität im Bereich Games durch einen Beitrag in Form von Text-, Bild- oder Videodateien zu zeigen.

Das Programm verfolgt das Ziel, die individuellen Stärken und digitalen Kom-

petenzen von Jugendlichen zu fördern sowie ihnen Orientierung für mögliche Berufsfelder in der zunehmend digitalisierten Arbeitswelt zu geben. Die Initiative richtet sich dabei an Jugendliche aller Schulformen und sozialen Hintergründe. Anmeldeschluss: 4. April 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **MachMit!Award Jugenddiakoniepreis**

Der MachMit!Award zeichnet herausragendes soziales Engagement junger Menschen in verschiedenen Bereichen aus und ist mit insgesamt 3.500 Euro dotiert.

Teilnahmeberechtigt sind alle, die sich in ihrer Freizeit für andere einsetzen, sei es in der Kirche, einem Verein, als Schüler\*in oder Studierende. Eine unabhängige Jury ermittelt die Gewinner\*innen. Bewerbungsschluss: 29. Juni 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Was uns bewegt Förderung von Jugendkonferenzen**

2025 fördert das Programm „Was uns bewegt“ wieder Jugendkonferenzen im Vorfeld des 9. Jugendlandtags, der am 15. und 16. Oktober 2025 stattfindet.

Ab sofort könnt können sich junge Menschen mit ihren Formaten anmelden. Durch ganz unterschiedliche Veranstaltungsformate sollen möglichst viele junge Menschen ihre Themen untereinander und mit Politiker\*innen diskutieren.

Teilnehmende an den Jugendkonferenzen sind junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren. Es gibt Unterstützung bei der Planung und Durchführung bis hin zur Abrechnung der Jugendkonferenz.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Denkmal aktiv Kulturerbe macht Schule**

Mit „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ fördern die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und ihre Partner\*innen seit 2002 bundesweit Schulprojekte zu den Themen kulturelles Erbe und Denkmalschutz.

Ob im Unterricht, in Schul-AGs oder als Angebot im Ganztage, im Rahmen von „denkmal aktiv“-Projekten beschäftigen sich Schüler\*innen mit ihren Lehrkräften und fachlichen Partner\*innen mit einem Kulturdenkmal ihrer Region.

Die „denkmal aktiv“-Förderangebote richten sich an allgemein- und berufsbildende Schulen (ab Klasse 5). Bewerbungsschluss: 5. Mai 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Gegenwind 2025 Förderfonds gegen Rechtsextremismus**

Rechtsextreme Normalisierung ist Realität – nicht nur in Ostdeutschland, sondern weltweit. Desinformationen und Verschwörungserzählungen verbreiten sich on- und offline.

Dennoch: Der Gegenwind gegen Hass und Hetze ist stark! Demokratische Standards wie Menschenwürde, Rechtsstaatlichkeit, Minderheitenschutz, Achtung der Grundrechte und soziale Gerechtigkeit sind nicht verhandelbar!

Der Schwerpunkt der Gegenwind-Förderung sind die ostdeutschen Bundesländer. Aber auch Projekte aus kleinstädtischen und ländlichen Räumen in Rheinland-Pfalz, Hessen, Bayern, Baden-Württemberg und dem Saarland sind 2025 zur Antragsstellung eingeladen.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Aktiv-Wettbewerb Demokratie und Toleranz**

Auch 2025 sucht die Bundeszentrale für politische Bildung zivilgesellschaftliche Projekte aus dem ganzen Bundesgebiet, die sich auf vorbildliche Weise für Demokratie und Toleranz engagieren.

Die Ziele des Aktiv-Wettbewerbs sind es, die Vielfalt des zivilgesellschaftlichen Engagements für Demokratie und Toleranz sichtbar zu machen und vorbildhafte Projekte miteinander zu vernetzen.

Den Gewinner\*innen winken Preisgelder von bis zu 10.000 Euro.

Bewerbungsschluss: 1. April 2025

Mehr Informationen [hier](#)

### **Kinderkultur Förderfonds**

Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt mit seinen verschiedenen Förderfonds Kinder- und Jugendprojekte.

Ziel der Förderfonds ist die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen unter dem Beteiligungsaspekt. Voraussetzung für eine Förderung ist deshalb, dass Kinder und Jugendliche an der Planung und Durchführung des Projekts möglichst stark beteiligt werden.

Der Themenfonds „Kinderkultur“ fördert Projekte aller Kultursparten – von Theater über Hip-Hop bis Siebdruck –, die sich mit den Kinderrechten beschäftigen.

Mehr Informationen [hier](#)

### **Publikationen**

#### **Neue jugend@bw Handreichung Digitale Bühne für Kreativität und Mitgestaltung**

Digitale Medienwelten bieten Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, sich kreativ und selbstwirksam zu entfalten. Neue digitale Ausdrucksformen, Tools zur Vernetzung und Künstliche Intelligenz (KI) eröffnen hier ein großes Potenzial, das sich auch vielfältig in digitalen Projekten der Kinder- und Jugend(sozial)arbeit einsetzen lässt.

Welche digitalen Tools bieten sich hier an? Wie können damit digitale Angebote gestaltet werden und wo liegen die Herausforderungen? Die neue Handreichung gibt Fachkräften Einblicke in die Möglichkeiten, mit digitalen Tools Kreativität zu entfalten und zeigt die vielfältigen Einsatzbereiche für die tägliche Arbeit mit jungen Menschen auf. Sie steht zum Download zur Verfügung.

jugend@bw – Projektbüro Digitale Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit ist ein Projekt der LKJ Baden-Württemberg e.V. und wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Mehr Informationen [hier](#)

## Vom Wünschen und Können Kulturelle Bildung im Ganzttag

---

Die Umsetzung des Gesetzes zur ganz-tägigen Förderung von Grundschulkin-dern (GaFöG) ab 2026 bietet eine Chan-ce, die kulturelle Teilhabe aller Kinder zu erhöhen.

Ein Beitrag von Susanne Rehm, Ge-schäftsführerin der LKJ Baden-Württemberg in kubi-online zeigt, welche Transferwirkungen kulturelle Bildung im Ganzttag bringen kann. Außerdem wer-den die verschiedenen Formate des Ganztags im Flächenland Baden-Württemberg daraufhin beleuchtet, wel-che Herausforderungen und Chancen sich für die Akteur\*innen der kulturellen Bildung daraus ergeben.

Mehr Informationen [hier](#)

## Zuversicht braucht Vertrauen 17. Kinder- und Jugendbericht

---

Der 17. Kinder- und Jugendbericht „Zu-versicht braucht Vertrauen. Die Lage der jungen Generation und die Situation der Kinder- und Jugendhilfe“ beschreibt zum einen die aktuelle Lage der jungen Ge-neration in Deutschland und analysiert zum anderen die Bestrebungen und Leistungen sowie die Gesamtsituation der Kinder- und Jugendhilfe.

Die Kernbotschaft des Berichts lautet entsprechend: Zuversicht braucht Ver-trauen! Politik und Gesellschaft sowie speziell die Kinder- und Jugendhilfe sind gefragt, jungen Menschen vertrauens-würdige Rahmenbedingungen mit star-ken und resilienten Angeboten und Lei-stungen zu bieten.

Mehr Informationen [hier](#)

## Flyer Erste Medienerfahrungen

---

Mit fortlaufendem Alter nutzen Kinder ein immer umfangreicheres Medienensem-ble selbst. Besonders wichtig ist es da-her, von Anfang an die Mediennutzung von Kindern zu begleiten und sich vorab Gedanken zu machen, was zum Fami-lienalltag passt und was den eigenen Kindern guttut.

Der Flyer gibt einen kurzen Überblick über die verschiedenen Mediengattun-

gen und deren Angebote, Gefahren und Risiken sowie Tipps zur Mediennutzung der Drei- bis Sechsjährigen.

Mehr Informationen [hier](#)

## Qualität Kulturelle Bildung frühe Kindheit

---

Akteur\*innen der AG Qualität aus dem Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bil-dung eröffnen in der Publikation mit dem Titel „Alle wollen, dass es gut wird! - Perspektiven für Qualität in der kulturel-len Bildung der frühen Kindheit“ einen Dialog über Fragen zur Qualität von frühkindlicher kultureller Bildung.

Sie bietet Einblicke in theoretische Grundlagen und Positionen, in die Spezi-fik einer ästhetisch-dialogischen Didaktik und praktisch-konzeptionelle Perspekti-ven anhand konkreter Beispiele aus der kulturellen Bildungspraxis.

Mehr Informationen [hier](#)

## Jugendkunstschule Leitfaden für Theorie und Praxis

---

Der Bundesverband der Jugendkun-stdschulen und Kulturpädagogischen Ein-richtungen hat ein neues Standardwerk vorgelegt. Die erste Hälfte ruft die Ju-gendkunstschulen zur Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels auf – mit Bildung, Nachhaltigkeit, Digitalität, De-mokratie und internationalem Networ-king.

Zweitens werden Such- und Königswe-ge, aber auch Kompromisslinien und Durchsetzungsstrategien für alle 16 Bundesländer gebahnt und nachge-zeichnet, um Flächendeckung möglich und erreichbar zu machen. Drittens sorgt der Ratgeberteil mit Fug und Recht, Geld und Know-how, Ausstattung und Marke-ting, aber auch Prävention und Kinder-schutz dafür, dass sich Begeisterung professionalisiert.

Mehr Informationen [hier](#)

## Endergebnis U18-Bundestagswahl

---

In 1.812 Wahllokalen bundesweit gaben 166.443 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren bei der U18-Bundestagswahl

ihre Stimme ab. Die meisten Stimmen erhielt Die Linke (20,8 Prozent), gefolgt von SPD (17,9 Prozent), CDU/CSU (15,7 Prozent), AfD (15,5 Prozent) und Bünd-nis 90/Die Grünen (12,5 Prozent).

In Baden-Württemberg haben die meis-ten Kinder und Jugendlichen die konser-vative CDU gewählt. Aber auch SPD und Die Linke sind vorne mit dabei.

Die Wahl zeigt, dass junge Menschen politisch interessiert sind und ihre Inter-essen aktiv vertreten möchten. U18 ist eine der größten außerschulischen Bil-dungsinitiativen in Deutschland und gibt Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Politik und demokratischen Prozessen auseinanderzusetzen.

Der Deutsche Bundesjugendring sowie das Deutsche Kinderhilfswerk fordern, die politische Beteiligung junger Men-schen weiter zu stärken und das Wahl-lalter abzusenken.

Mehr Informationen [hier](#)

## Digitale Spiele Pädagogisch beurteilt

---

In der 34. Ausgabe der Broschüre „Digi-tale Spiele – Pädagogisch beurteilt“ erhalten Eltern Informationen zu aktuel-len Videospiele für Kinder und Jugend-liche. Dabei kommen junge Gamer\*innen zu Wort und präsentieren die Ergebnisse ihrer Spieletests. Zu jedem Spiel gibt es neben der offiziellen Altersfreigabe der USK auch eine pädagogische Empfeh-lung, für welche Zielgruppe das Spiel geeignet ist.

In der aktuellen Ausgabe beschäftigen sich Games-Expert\*innen erneut mit rund 80 besonders relevanten Neuer-scheinungen, beleuchten jedoch auch die derzeit wichtigsten Themen der digi-talen Spielewelt.

Weitere Schwerpunktthemen sind u. a. der Zusammenhang zwischen Gaming und Demokratiebildung und die beson-dere Bedeutung von Mobile Games als niedrigschwelliger Einstieg in virtuelle Spielewelten.

Mehr Informationen [hier](#)